

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 1741/2015

Abteilung: Tourist-Information

Bearbeiter/in: Rita Nitsche

Haushaltswirksamkeit: nein ja, bei

Produkt:

Investitionskosten: nein ja

Betrag:

Drittmittel: nein ja

Betrag:

Folgekosten/laufender Unterhalt: nein ja

Betrag:

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Ausschuss für Tourismus	17.12.2015	öffentlich	Information

Betreff: Vorläufige Touristische Bilanz 2015

1. Anfragen Tourist-Information Speyer

Von Januar bis Ende Oktober konnten 2.719 Prospektanfragen in der Tourist-Information schriftlich beantwortet werden. Im Jahr 2014 wurden im gleichen Zeitraum rund 2.946 Anfragen bearbeitet, eine Abnahme um rund 7,7 % im Vergleich zum Vorjahr. Von allen Anfragen, die von uns schriftlich beantwortet wurden, haben uns:

2,83 %	als schriftl./pers. Anfragen	(Vorjahr: 2,28 %),
0,61 %	per Fax	(Vorjahr: 3,35%),
48,28 %	als telefonische Anfragen	(Vorjahr: 47,15 %) und
50,98 %	als E-Mail Anfragen	(Vorjahr: 46,22 %)

erreicht. Die Anfragen der Gäste kamen von Januar – Juni 2014 aus den folgenden Quellregionen:

22,15 %	aus Nordrhein-Westfalen	(Vorjahr: 18,52 %)
17,32 %	aus Baden-Württemberg	(Vorjahr: 18,96 %)
12,56 %	aus RLP	(Vorjahr: 20,73 %)

Neben den Anfragen, die schriftlich von der Tourist-Information beantwortet werden, hat in den vergangenen Jahren die Zahl der Anfragen, die direkt per E-Mail oder aber telefonisch beantwortet werden ständig zugenommen. Von Januar bis Oktober 2015 betrug das E-Mail-Aufkommen in der Tourist-Information 99.717 E-Mails – ohne Spams. Die Zahl der eingehenden E-Mails betrug 72.981 E-Mails. Die Zahl der E-Mails, die von der Tourist-Information an Gäste bzw. externe Kooperationspartner versandt wurden, betrug im gleichen Zeitraum 26.736 E-Mails.

Im Vergleich zum gesamten Jahr 2014 hat sich das Aufkommen der an die Tourist-Information gesendeten E-Mails im Zeitraum von Januar bis Oktober mehr als verdoppelt. Die Zahl der gesendeten E-Mails überstieg die Zahl von Januar – Oktober um 1.700 E-Mails und stellt eine Zunahme um 5,7 % dar.

2. Gästeankünfte

Bis zum 31.08.2015 haben 106.205 Gäste in den 38 Speyerer Betrieben übernachtet. Dieser Wert ist im Vergleich zum Vorjahr um 2,4 % gestiegen.

3. Übernachtungen

Bis zum 31.08.2015 wurden 180.373 Übernachtungen gemeldet, dies entspricht einer Zunahme um 1,4 % im Vgl. zum Vorjahreszeitraum.

Ein landesweiter Vergleich der Übernachtungen für die Erhebungs-Monate Jan.- August 2015 zeigt folgende Tendenz:

Kreisfreie Städte in RLP:	Koblenz:	+ 2,4 %
	Landau:	+ 8,7 %
	Mainz:	+ 2,3 %
	Neustadt:	+ 5,0 %
	Trier:	+ 4,6 %

In den Zahlen von Speyer findet die Schließung des Hotels „Speyerer Hof“ mit 50 Betten bereits ihren Niederschlag, so dass der deutschlandweite Aufwärtstrend sich weniger deutlich ausgeprägt zeigt.

Im Vergleichszeitraum 2015 lag die durchschnittliche Aufenthaltsdauer unserer Gäste in Speyer rechnerisch unverändert bei 1,7 Tagen.

4. Stadtführungen

Bis zum 31.10.2015 hat die Tourist-Information Speyer 3.276 Führungen vermittelt, die Zahl der vermittelten Führungen konnte damit im Vergleich zum Vorjahr um rund 1 % gesteigert werden.

Der Anteil der Themenführungen, der von Januar bis Oktober über die Tourist-Information abgewickelt wurde, lag bei ca. 28% vom gesamten Führungsaufkommen. Im Vergleich zum Vorjahr eine Steigerung um rund 14 %. Diese Entwicklung scheint ausschließlich auf das neue Angebot der kombinierten Dom- und Stadtführung zurückzuführen.

Da sich jedoch die Anzahl der Stadtführungen nur geringfügig erhöht hat, ist abzuleiten, dass die Gäste die noch in 2014 bevorzugte reine Stadtführung durch die Dom- und Stadtführung substituieren. Bis zum 30.09.2015 konnten wir mehr als 300 Führungen verzeichnen. Ein ganz großartiges Ergebnis. Auch die Rückmeldungen der Gäste in Bezug auf Pünktlichkeit, Freundlichkeit und Kompetenz des gemeinsamen Führungsformates sind außergewöhnlich positiv und die Weiterempfehlungsquote von 100 % ist kaum zu toppen.

Zurück zu den gesamten Führungen. Nahezu unverändert erhalten geblieben sind die Quellgebiete unserer Gäste bei den Stadtführungen:

24,85 % der Gäste kamen aus RLP	(28,68 % in 2014)
20,64 % der Gäste aus BW	(19,89 % in 2014)
16,30 % der Gäste aus Hessen	(15,06 % in 2014) und
16,17 % der Gäste aus NRW	(11,88 % in 2014)

5. Besuch des Altpörtels

In der Saison 2015 haben 10.714 zahlende Besucher die 154 Stufen des Stadtturms erklommen (in 2014 waren es 11.994). Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies eine Abnahme um 10 %. Hinzu kommen die Gäste, die im Rahmen einer Führung das Altpörtel besuchen.

6. Besucher-Frequentierung der Tourist-Information

Von Januar bis Ende Oktober 2015 konnten **70.313** Gäste beraten werden. Im Vergleichszeitraum des Vorjahres waren es **71.787** Gäste, eine Abnahme um 2,05 %.

Der Großteil der Gäste nimmt unsere Dienste an folgenden Wochentagen in Anspruch:

Platz 1:	Freitag
Platz 2:	Mittwoch
Platz 3:	Dienstag